

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	79430
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>407</b> 321
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	24.10.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	6	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	773,524
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	4

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	6 Wertvoll
– <b>Alter</b>	7 Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5 Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6 Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5 Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Innerhalb einer dauerhaft von Rindern beweideten Fläche wurde jeder zweite Graben in jüngerer Zeit ausgehoben, das Aushubmaterial auf den angrenzenden Beetrücken verteilt. Die Gräben führen ca. 0,5 m unter Flur Wasser mit einer 2 m breiten Wasserfläche, die bereits wieder beginnt, von nitrophytischen Röhricharten überwachsen zu werden. Diese vermutlich beschleunigt dadurch, dass im Sommer 2012 die Wasserstände recht niedrig gelegen haben. Die offenen Wasserflächen wurden offenbar z.T. mit Krebschervorkommen geimpft. Die Gräben sind jeweils 0,5 m tief, weisen noch etwas Rohboden auf. Kleinere Wasserpflanzenbestände sind aber zu einem höheren Anteil auch noch unbewachsen mit sich langsam entwickelnden Flutrasenbeständen. Die Ufer werden regelmäßig von beiden Seiten beweidet, sind auf rund 1 m Breite jedoch relativ steil, etwas zerklüftet und etwas stärker nitrophytisch bewachsen. V.a. Flatterbinsen nehmen hohe Flächenanteile ein, gemischt mit Seggenvorkommen und Arten der feuchten Hochstaudenfluren. Insgesamt sind die Gräben mäßig artenreich, vereinzelt kommen seltene Arten vor, der gesamte Biotop ist relativ nitrophytisch geprägt. Die nicht geräumten Gräben sind recht kräftig verlandet und weisen keine offenen Wasserflächen mehr auf. Hier deuten kleinere Vorkommen von Sumpf-Blutauge an, dass ein niedermoortypisches Potential besteht oder bestanden hat und die Möglichkeit der Entwicklung von Schwingrasenmooren. Die Flurabstände zum angrenzenden Grünland sind jedoch relativ groß und die Eutrophierungstendenzen durch die Beweidung ebenfalls, so dass der eutrophe Charakter der Gräben überwiegt. Örtlich deuten zudem größere Wasserfederbestände, die sich vom Grund des Gewässers entwickelt haben, dass größere Wasserstandsschwankungen aufgetreten sind. Unbewachsene Wasserkörper sind häufig von Fadenalgenbeständen geprägt.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	50 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	gr	Röhrich-Typ (gr)		
1	2			50 %
2	FGV	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)		
3	gr	Röhrich-Typ (gr)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Südlich des Nördlichen Kirchwerder Sammelgrabens, nordwestlich des Seefelder Schöpfwerksgraben		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Grünland, von Rindern beweidet		
<b>Rechtswert (X)</b>	576699	<b>Hochwert (Y)</b>	5921827
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Kirchwerder (607)	<b>Gemarkung</b>	Kirchwerder (607)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	79430	
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b>	7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg	
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>407</b>	321
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	24.10.2012	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	6	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	773,524	
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	4	

## Räumliche Lage

**Digitaler Grünplan**

**Hafengesamtgebiet**

**Ramsargebiet**

**EG-Vogelschutzgeb.**

**Ausgleichsflächen**

**Biosphärenreservat**

**Nationalpark**

**NSG / ND / LSG**

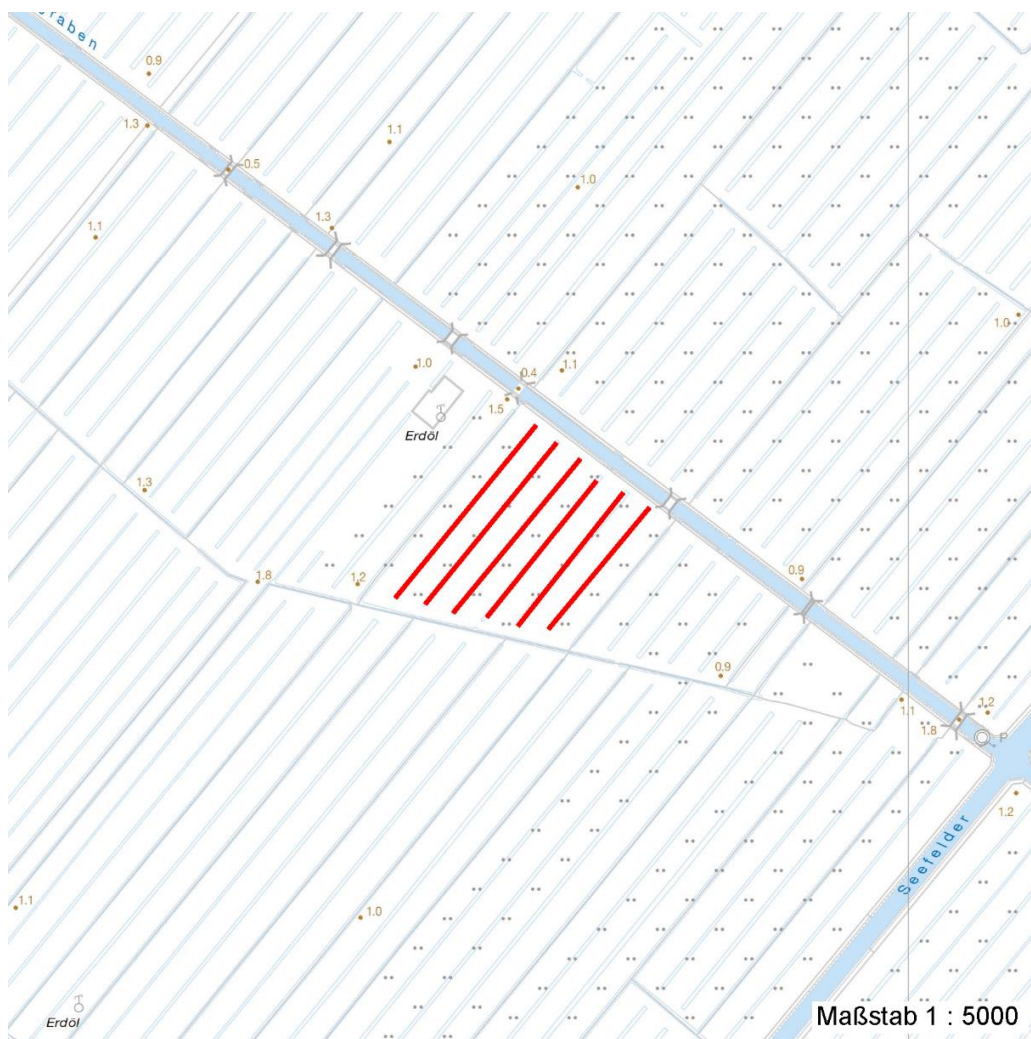
NSG Kirchwerder Wiesen [ HH-605 / Anteil: 100% ]

**FFH-GEBIET**

Kirchwerder Wiesen [ DE 2526-304 / Anteil: 100% ]

**Wasserschutzgebiet**

**Karte**



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
79430	58044	7620	349	06.09.2010	>	7622	255
79430	58052	7620	350	06.09.2010	>	7622	256
79430	58070	7620	351	06.09.2010	>	7622	257

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	79430
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>407</b> 321
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	24.10.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	6	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	773,524
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	4

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
34571	0	7620_407_241012_1.JPG	
34572	0	7620_407_241012_2.JPG	
34573	0	7620_407_241012_3.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Eutrophierung, Störung durch dauerhafte Beweidung in den Ufern.
Wertgesichtspunkte	Offene, offenbar doch größtenteils wasserführende Wasserflächen, mit Eignung als Amphibien-Laichgewässer, Vorkommen gefährdeter Arten.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer, wasserführende Gräben (Zumindest in Teilbereichen)
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien
Maßnahmen	Wasserstand im Gebiet dauerhaft auf hohem Niveau sichern, Unterhaltung möglichst extensiv betreiben, um das Artenpotential auch langfristig zu erhalten.
<b>Größe</b>	
Breite	4.00 m

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7620_407_241012_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	7620_407_241012_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>		<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	79430
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>407</b> 321
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	24.10.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	6	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	773,524
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	4

## Foto

**Fotodatei** 7620\_407\_241012\_3.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**

**Fotodatei**

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FGR
- <b>Zusatz</b>	Röhricht-Typ (gr)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	50 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	79430
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>407</b> 321
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	24.10.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	6	<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	773,524
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	4

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	9 - sehr naß
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	7
Anz. Überschwemmungsz.	7
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	5
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	3 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	01.0.01.01.2 - Hydrochariden-Gruppe (Froschbiß- und Krebscherenges.) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 29 - Scheuchzerio-Caricetea fuscae (Kleinseggen-Zwischenmoore und -Sumpfrasen)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	sehr naß	9,5
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm	5,3
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,3
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2,3
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		7
	<b>Giftpflanzen</b>		3
	<b>Überschw.anzeiger</b>		7

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Agrostis canina (Hunds-Straußgras)	7	w		-	-									3		3		
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z		-	-													
Alisma plantago-aquatica (Gewöhnlicher Froschlöffel)	7	z		-	-													
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	w		-	-													
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w		-	-													V
Carex paniculata (Rispen-Segge)	7	z		-	-													
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	w		-	-													
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-	-													
Comarum palustre (Sumpf-Blutauge)	7	w		-	-										V		3	
Eleocharis palustris (Gewöhnliche Sumpfsimse)	7	w		-	-													
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w		-	-													
Epilobium palustre (Sumpf-Weidenröschen)	7	w		-	-										V			V

